

Fiktive Millionen fürs Kinzigtal

Kordula Kovac lud gestern zu einem **Ge-spräch** ein. In der Einladung erfuhr man jedoch zunächst nur, dass sie reden will und worüber: nämlich über die B33-Umfahrung in Haslach. Die wichtigsten zwei »W«, die jeder Praktikant am ersten Tag intus haben muss, nämlich das **Wo und das Wann**, fehlten zunächst. Inzwischen hat es ihr Pressereferent geschnallt: Am nächsten Donnerstag soll's sein in der Hausacher »Blume«. Da sollen nun Vertreter aus Politik, Gewerbe, Handel und Industrie aus dem oberen Kinzigtal noch einmal beraten, was alle längst wissen: Dass das **Nadelöhr Haslach** weg muss. Kordula Kovac will dann anschließend den Haslachern nochmal sagen, was diese längst wissen: Dass das Nadelöhr Haslach weg muss. Ob's was hilft? Immerhin wurde nochmal darüber geredet.



Das Haslacher Nadelöhr muss weg: Das will die Bundestagsabgeordnete Kordula Kovac nun noch einmal mit Vertretern ihres Wahlkreises besprechen um dann eine »Vorgehensweise zum Wohle der Betroffenen abzustimmen«. Darauf haben die Haslacher sicher am meisten gewartet! Archivfoto

Der millionenschwere Eurojackpot wurde am letzten Freitag nicht geknackt. Jetzt können bei der europäischen Lotterie unfassbare **60 Millionen Euro** abgesahnt werden. Dies war jedenfalls so etwa der Inhalt einer Pressemeldung, die gestern in unserem virtuellen Briefkasten landete. Europa sei im Eurojackpot-Fieber. Na ja. Europa krankt ja an vielem, warum nicht auch am **Lottofieber**. Ob die Kinzigtäler Kommunen, die sich nicht so richtig auf eine Tourismus-GmbH einigen können, wenigstens miteinander Lotto spielen? Mit 60 Millionen, da könnte man schon etwas anfangen – wenn sich die Lottogemeinschaft denn auf einen Verteilerschlüssel einigen könnte. So sehr, wie alle gerade darauf dringen, dass das **Haslacher Nadelöhr** das ganze Kinzigtal behindert, wären Tunnels für die Haslacher Umfahrung ja das lohnendste Ziel für die Riesensumme.

Möglicherweise könnte man ja auch noch ein Sümmchen abzwacken fürs **Kinzigtalbad** in Hausach und für sämtliche **Bürgermeisterwahlwiederholungen** in Bad Rippoldsau-Schapbach – samt einem extra Vesper für jeden Wahlhelfer. Blicke noch ein neuer Kindergarten

für Wolfach, eine Schlossbergbahn für Hornberg und für Schiltach... Schiltach? Brauchen die bei ihrem blühenden Haushalt überhaupt noch Lottogeld?

Auch die Vereine können immer **Geld gebrauchen**. Das ist wohl einer der gewichtigsten Gründe, weshalb es am nächsten Freitag, dem Feiertag aller Maiwanderer, an jeder Ecke, auf jedem Berg und in jeder Waldlichtung ein Verpflegungsstand aufgebaut ist. Wer allein in Hausach sämtliche **Maihocks** abwandern will, ist allerdings auch dringend hin und wieder auf eine Stärkung angewiesen, da kommen schon so einige Kilometer zusammen. Das »**Hase-eckle**« sollte man übrigens nicht vergessen. Dort gibt es zwar weder Grillwurst noch Bier, aber dort steht die tolle **Waldorgel** von Franz Schmid, die auf ihren Einsatz wartet. Wir wünschen jedenfalls allen Maiwanderern ein herrliches Wanderwetter.

CLAUDIA RAMSTEINER

Noch ist die **Affäre** um die von Bernhard Waidele kurz vor der **Bürgermeisterwahl** veröffentlichte **Broschüre »Rückblick – Ausblick«** nicht ausgestanden. Doch schon sind die Gemeinderäte in Bad Rippoldsau-Schapbach versucht, sich wieder in die Nesseln zu setzen. Nachdem Waidele bereits erwähnt hatte, dass er die Wiederholung der Wahl gar nicht gut findet, meldete sich auch Gemeinderat Roland Weis am Mittwoch zu Wort. Sein **Tipp an die Mitbürger**: Sie sollen doch alle brav zur **Wahl** gehen und einfach so abstimmen wie beim letzten Mal. Na na! Da ist man gleich wieder versucht, schützend einzugreifen, bevor **Wahlempfehlungen** in einer Gemeinderatssitzung ausgesprochen werden und das Landratsamt wieder rügen muss. Aber Glück gehabt: Klaus Dölker vom Kommunalamt als auch Landrat Klaus Michael Rückert gaben postwendend Entwarnung. Das sei grade noch im Rahmen gewesen. **KARL KOVACS**



Die Broschüre »Rückblick – Ausblick« hat in Bad Rippoldsau-Schapbach schon für viel Ärger gesorgt. Foto: Karl Kovacs